

I. Anmeldung

TOP: 2.0

Stadtrat

Sitzungsdatum 25.06.2014

öffentlich

Betreff:

**Verstetigung des kommunalen Bildungsmanagements:
Bildungsrat, Bildungsbericht, Bildungsbüro**

Anlagen:

- 2.1 Entscheidungsvorlage
- 2.2 Übersicht: Bildungsbeirat und Bildungskonferenzen 2009 - 2014
- 2.3 Geschäftsordnung Bildungsbeirat
- 2.4 Mitglieder des Bildungsbeirat - Vorschlag zur Neuberufung

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Stadtrat	10.12.2008	☐	☒	☐	☐
gem. JH- u. Schula	24.05.2012	☒	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

Mit Stadtratsbeschluss wurde 2008 ein datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement eingeführt. Wesentliche Elemente sind der Bildungsrat, bestehend aus Bildungsbeirat und Bildungskonferenz, die regelmäßige datengestützte Bildungsberichterstattung und das Bildungsbüro als Stabsstelle beim Oberbürgermeister. Diese konnten bis zum 31.08.2014 aufgrund des Bundesprogramms "Lernen vor Ort" weitgehend durch Drittmittel des Bundes und des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert werden. Die Stadtratsfraktionen von SPD und CSU haben im Juni 2014 vereinbart, das kommunale Bildungsmanagement im Anschluss an "Lernen vor Ort" als städtische Aufgabe weiterzuführen und die entsprechenden Ressourcen bereitzustellen ("Das Bildungsbüro wird unter städtischer Anschlussfinanzierung von 3,5 Stellen verstetigt."). Ein Vorschlag zur Umsetzung wird hiermit vorgelegt.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1a. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Nein	☐ Noch offen, weil
☒ Ja	

Kosten:

☐ noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	315.100 €	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr	
davon investiv	€	☐ begrenzter Zeitraum	Sachkosten	56.800 €
davon konsumtiv	315.100 €	☒ dauerhaft	Personalkosten	258.300 €

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

- ☒ **Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich
☐ **Ja** Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- ☐ **Nein**
☒ **Ja** im Umfang von 3,50 Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

- ☒ **Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich
☐ **Ja** Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

- ☐ **Nein**
☒ **Ja**

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

- ☒ **Nein**
☐ **Ja:**

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

- | | |
|---|---|
| ☒ Ref. I / OrgA | ☐ Deckungsvorschlag akzeptiert |
| | ☐ keine Stellendeckung vorhanden |
| | ☒ Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren |
| ☒ Ref. II / Stk | ☐ Deckungsvorschlag akzeptiert |
| | ☐ keine Haushaltsmittel vorhanden |
| | ☐ Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten |
| ☐ RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen) | |
| ☒ 3. BM, Ref. IV, Ref. V, Ref. VII | |
| ☐ | |
| ☐ | |

II. Herrn OBM

III. BgA/Bildungsbüro

Nürnberg, 03.06.2014
Der Oberbürgermeister

()